

Niederschrift

über die 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll am 18. Juni 2012 im Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Reinhold Schaer
2. Gemeindevertreter Helmut Hinrichs
3. Gemeindevertreter Jan Maart
4. Gemeindevertreter Stefan Nissen
5. Gemeindevertreter Jürg Petersen
6. Gemeindevertreterin Kerstin Sievertsen
7. Gemeindevertreterin Marlies Stümke
8. Gemeindevertreter Michael Wieck

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Veronika Wüst

Außerdem sind anwesend:

Inke Nissen, Amt Nordsee-Treene als Schriftführerin

Herr Rahn, Presse

6 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 20. Sitzung am 02.04.2012
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschussvorsitzenden
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011
7. Reparatur der Pumpstation Deichweg 5
8. Umwandlung der Kindertagesstätte „Hokus-Pokus“-Gruppe in eine Ganztagsgruppe
9. Anpassung der Kindertagesstätten-Gebühren
10. Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Bereich der 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet „westlich der K 81 ‚Dorfstraße‘, beginnend am Deichweg im Norden und endend am Endeweg im Süden“

Nicht öffentlich

11. Baurechtliche Angelegenheiten

Bürgermeister Schaer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Wobbenbüll ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 20. Sitzung am 02.04.2012

Folgende Punkte werden zu dem Protokoll noch hinterfragt bzw. geändert:

- Zu TOP 2, Punkt 2 wird mitgeteilt, dass noch kein Verursacher für den Schaden gefunden wurde. Jürg Petersen regt an, zum allgemeinen Schutz des Grabens noch weitere Leitpfosten aufzustellen und erneut einen Ortstermin zu vereinbaren.
- Zu TOP 1, letzter Punkt wird mitgeteilt, dass Sträucher im Graben wachsen, jedoch kein Wasser vorhanden ist. Die Straßenmeisterei Husum wurde informiert.
- Zu TOP 2, Punkt 1 wird mitgeteilt, dass die Hinweisschilder für den Herrweg 2 und 14 in den nächsten Wochen montiert werden.
- Zu TOP 4 wird mitgeteilt, dass die Schilder für den Radweg aufgestellt wurden.
- Die Schautafel für den Schacht wurde von der Gemeinde Hattstedt noch nicht aufgestellt. Reinhold Schaer kümmert sich weiterhin darum.
- Zu TOP 2, Punkt 5 wird mitgeteilt, dass die Anschaffung der PV-Anlage für die Hattstedter Schule aufgrund der aktuellen Gesetzesänderung momentan nicht mehr angedacht ist.
- In der letzten Sitzung wurde vom Bürgermeister-Pokalschießen berichtet. Laut Jürg Petersen wurde dies nicht ausreichend gewürdigt, so dass es heute nachgeholt wird. Die restliche Gemeindevertretung spricht ein großes Lob an Reinhold Schaer und Stefan Nissen aus.
- Auf Anfrage zu TOP 4 teilt Kerstin Sieversten mit, dass die Kinder den Kindergarten „An de Kark“ ab 2 Jahren, die Flohkiste ab Geburt und die Brückengruppe ab 3 Jahren besuchen dürfen. Die Hokus-Pokus-Gruppe ist für Kinder von 3 bis 14 Jahren angedacht.
- Betreffend der Bepflanzung am Umspannwerk (TOP 5) teilt Reinhold Schaer mit, dass die E.ON ab Jahresende mit der Nachpflanzung beginnen wird.
- Zu TOP 4 wird mitgeteilt, dass für das Darlehen mit der endenden Zinsbindung zum 30.6.2012 noch kein neues Angebot vorliegt und kurzfristig verhandelt werden soll.
- In TOP 4, KiGa, Punkt 2 heißt es richtig: „Die Hokus-Pokus-Gruppe **soll** befristet für ein Jahr als Ganztagsgruppe angeboten **werden**.“

Mit diesen Anmerkungen wird die Niederschrift bei einer Enthaltung festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

- Am 6. Mai 2012 fand die Landtagswahl 2012 statt. Die Wahlbeteiligung lag bei der Gemeinde bei 76 %, beim Amt Nordsee-Treene im Schnitt bei 65 %. Er dankt der Gemeindevertretung für die Mithilfe.
- Am 31.5.2012 hat der Amtsausschuss im Wobbenbüller Bürgerhaus getagt.
- Verschiedene Straßenlaternen wurden repariert. Die Kosten belaufen sich auf 917 €.
- Für die Reparatur des Rasentraktors sind Kosten in Höhe von 323 € entstanden.
- Der TÜV hat am 12.5.12 den Spielplatz ohne Beanstandung abgenommen.
- Zum Sachstand Kanalkataster wird mitgeteilt, dass alles gespült und gefilmt wurde und Reinhold Schaer die Ergebnisse in 2 großen Ordner für die heutige Sitzung mitgenommen hat. Die Kosten für die Bestandsaufnahme belaufen sich bis jetzt auf 46.150 €. Von der Firma Holtz liegt ein Angebot für die erforderlichen Maßnahmen 1. Ordnung vor, bei dem 53.300 € brutto für die Arbeiten und 12.000 € für Ingenieur- und Beratungsleistungen angerechnet werden. Der anfangs vermutete Schreibfehler im Angebot hat sich nicht als Fehler bestätigt. Ebenfalls wurde bestätigt, dass eine tägliche Bauaufsicht notwendig ist. Reinhold Schaer schlägt vor, dass sich der Wege- und Kanalausschuss mit Jürg Petersen in der nächsten Zeit über die zwei Ordner berät.
- Im Rahmen der Deichverstärkung soll der Damm von der 2. Deichlinie bis zum Grundstück Flachsenberg für 3,5 Mio. € erhöht werden. Bei einer Vorbesprechung am 28.10.2010 mit dem DHSV, den anliegenden Gemeinden und anderen Betroffenen wurden die verschiedenen Varianten vorgestellt. Zwischenzeitlich wurde der Generalplan

Küstenschutz fortgeschrieben, zu der auch bereits eine Informationsveranstaltung am 25.5.2012 stattgefunden hat. Da es Unstimmigkeiten über den Zeitpunkt des Baubeginns gab, wird mitgeteilt, dass der Baubeginn 2013 als unwahrscheinlich angesehen wird. Das LKN hat der Gemeinde angeboten, einen Ortstermin in den nächsten 4 Wochen mit den Sachbearbeitern und der Gemeindevertretung zu vereinbaren.

- Am 19.8.2012 findet in Wobbenbüll das Amtringreiten statt. Die Gemeinde hat ihre Hilfe in Form der Bereitstellung des Sanitärbereiches angeboten. Die Bewirtschaftung erfolgt vom Veranstalter selber, so dass die Küche und der Saal nicht genutzt werden.
- Am 1.9.2012 findet das Stiftungsfest der FF Hattstedt-Wobbenbüll statt. Der Bürgermeister würde sich über die Teilnahme der Gemeindevertretung freuen.

4. Bericht der Ausschussvorsitzenden

- **AG Dorffest (Marlies Stümke)**

- Für das diesjährige Dorffest sind zwei Spiele noch nicht eingeteilt. Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die Jugendfeuerwehr in diesem Jahr nicht erscheinen wird. Bürgermeister Schaer schreibt eine Vorankündigung für das Amtsblatt.

- **Wege- und Kanalisationsausschuss (Kerstin Sievertsen)**

- Es wird auf den Tagesordnungspunkt 7 verwiesen.

- **Finanzausschuss (Jürg Petersen)**

- Da die Finanzsituation in diesem Jahr nicht so gut aussieht, muss eventuell über eine Darlehensaufnahme beraten werden.

- **Umwelt- und Begrünungsausschuss (Jan Maart)**

- Der Ausschuss hat am 26.4.2012 getagt.
- Zwischenzeitlich wurde die Bepflanzung am Nordstrander Damm vor dem Grundstück von ...* durch ...* vorgenommen. In Absprache mit dem Gemeindearbeiter wird zukünftig auch dort der Rasen gemäht.

- **Schulverband Hattstedt (Stefan Nissen)**

- Am 17.4.2012 hat der Schulverband getagt. Die Anschaffung einer Photovoltaikanlage wurde bis auf weiteres zurückgestellt. Neben Problemen mit der Statik gibt es auch noch viel Klärungsbedarf mit dem Kreis.
- Zum Thema Schwimmbad wird mitgeteilt, dass das gemeinsame Projekt mit Ostenfeld und Rantrum nicht realisiert wurde. Die geplanten Baukosten für das Hattstedter Schwimmbad belaufen sich auf 180.000 €. In der Gemeindevertretung Hattstedt wird über eine alleinige Finanzierung beraten.
- Auf Nachfrage von Jürg Petersen wird mitgeteilt, dass der Spieltreff überwiegend nachmittags genutzt wird, und sich die Gemeinde Wobbenbüll somit wegen der Lärmschutzmaßnahme durch den Schulverband an den Kosten beteiligt. Seines Erachtens können die laufenden Kosten des Spieltreffs nicht vom Schulverband gezahlt werden. Reinhold Schaer teilt hierzu mit, dass es ein gemeinsames Projekt ist und die Kosten daher auf die Gemeinde Hattstedt und den Schulverband ja zur Hälfte aufgeteilt werden. Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt soll von diesem Punkt einen Auszug erhalten.

- **Kindergartenausschuss (Kerstin Sievertsen)**

- Die Kindergärten werden wie folgt besucht:

	jetzt	01.08.2012
An de Kark	42	39
Arche Noah	39	40
Brückengruppe	23	19
Hokus-Pokus lang	20	19 (2. Brückengr. Lang)

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

Hokus-Pokus kurz	20	25
Flohkiste	10	10

- **Bau- und Planungsausschuss (Michael Wieck)**
- Es wird auf den Tagesordnungspunkt 11 verwiesen.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Auf Anfrage von Jan Maart wird mitgeteilt, dass am 27.4.2012 ein Ortstermin mit der Gemeinde Hattstedtermarsch wegen dem Endeweg stattgefunden hat. Die Einarbeitung des Recyclingschotters wurde bereits erledigt.

6. Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011

Michael Wieck teilt mit, dass am 14.6.2012 mit Kerstin Sievertsen und ihm die Eröffnungsbilanz 2011 besprochen und erläutert wurde. Da trotzdem noch einige Fragen offen sind, schlägt er vor, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu verschieben. Dies wird einstimmig so angenommen.

7. Reparatur der Pumpstation Deichweg 5

Helmut Hinrichs erläutert die aktuellen Probleme der Pumpstation und den Schaden. Für die Reparatur der Pumpe inkl. 2 neuer Anschlüsse entstehen Kosten in Höhe von ca. 6.000 €. Da Bürgermeister Schaer lediglich bis zur Kostengrenze von 2.500 € selber entscheiden darf, wurde bereits die Zustimmung des Stellvertreters Stefan Nissen sowie von Jürg Petersen eingeholt. Zurzeit befindet sich die Pumpe zur Reparatur bei Firma Hansen in Husum. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Pumpe für ca. 6.000 € reparieren zu lassen.

8. Umwandlung der Kindertagesstätte "Hokus-Pokus"-Gruppe in eine Ganztagsgruppe

Kerstin Sievertsen teilt mit, dass der Betreuungsbedarf im Nachmittagsbereich steigt und die geplante Umwandlung vorerst zeitlich begrenzt ist. Würden die Gemeinden nicht tätig werden, würden die Kinder eventuell zu anderen Kindergärten abwandern.

Durch die erweiterte Öffnungszeit von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr entstehen insgesamt Kosten in Höhe von 51.000 €. Hiervon abzuziehen sind Zuschüsse von Kreis und Land sowie die Elterngebühren. Für die Gemeinden verbleibt eine Restsumme von 27.000 €, von denen die Gemeinde Wobbenbüll ca. 12 bis 15 % zu tragen hat.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung bei 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung die Hokus-Pokus-Gruppe in eine Ganztagsgruppe befristet für ein Jahr umzuwandeln.

9. Anpassung der Kindertagesstätten-Gebühren

Kerstin Sievertsen berichtet aus der Kindergartenausschusssitzung, dass nicht ständig die Gebühren erhöht werden sollen, sondern dies nur einmal zum Sommer geschehen soll.

Nach kurzer Beratung wird einstimmig beschlossen, die Kindergartengebühren von 125 € auf 135 € sowie die Krippengebühren von 225 € auf 235 € zu erhöhen.

10. Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Bereich der 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet „westlich der K 81 ‚Dorfstraße‘, beginnend am Deichweg im Norden und endend am Endeweg im Süden“

Michael Wieck teilt mit, dass für das Gebiet in der Gemeinde „westlich der K 81 „Dorfstraße“, beginnend am Deichweg im Norden und endend am Endeweg im Süden“ am 04.10.2011 der Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 1 gefasst wurde. Zur Sicherung der Planung wird eine Veränderungssperre erlassen.

Ziel ist es, die Flächen für die Landwirtschaft zu erhalten. Derzeit werden noch verschiedene Gutachten abgewartet. Durch die Veränderungssperre wird ein Stillstand erreicht, so dass nichts verändert werden darf.

Die Veränderungssperre für o. g. Gebiet wird in der vorliegenden Form als Satzung einstimmig beschlossen.

Es waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter nach § 22 Gemeindeordnung von der Beratung ausgeschlossen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt 11 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Die Zuhörer verlassen für den nichtöffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

11. Baurechtliche Angelegenheiten

...

Bürgermeister Schaer stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse bekannt. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend.

Bürgermeister Schaer bedankt sich bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeister

Schriftführerin